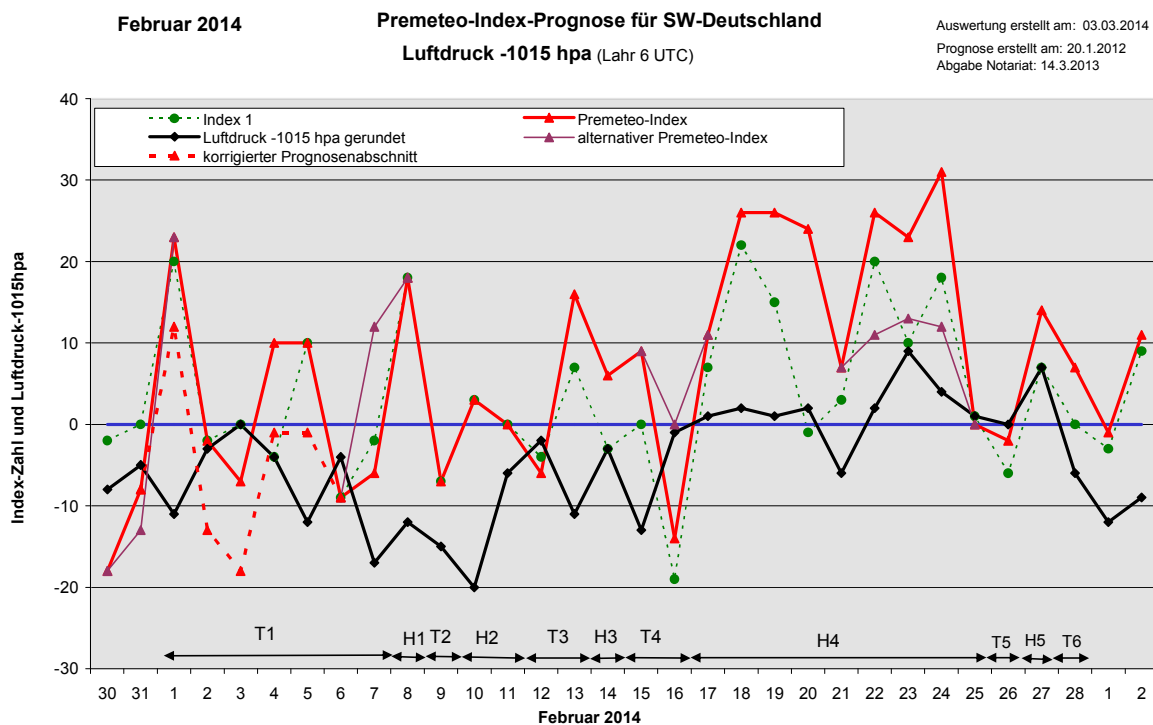


## Wetterlagenverlauf Februar 2014 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



**Tiefdruckphase 1:** Die Tiefdrucklage des Januars setzte sich zu Beginn des Februars fort. Jedoch war der erste Tag mit einem Premeteo-Index von +23 eine Fehlprognose, aber nur ein einzelner Tag mit positivem Index. Zugleich stellte sich heraus, dass im Programm des Index 3 ein Fehler vorlag. Die Konjunktion von Quaoar mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ) wies nicht den Regeln entsprechend den Auslöseaspekt Var 150 Qua Tf\* -11 aus, wie er im Kosmogramm eingezeichnet war. Dadurch war der Premeteo-Index bis zum 5. zu hoch angegeben. Da dies ein rein technischer Fehler war, wurde die Prognose nun entsprechend den Regeln nachträglich korrigiert, im Diagramm mit einer gestrichelten Linie eingezeichnet, und in der Tabelle wurden die korrigierten Felder hellrot hinterlegt. Der Programmfehler war bisher noch nicht aufgefallen, da die Konjunktion zwischen einem Kuipergürtel-Planeten und dem Galaktischen Zentrum sehr selten ist und nun zum ersten Mal seit dem 18. Januar aktiv ist. Tief Nadja bestimmte die Wetterlage bis zum 3., dann zog Tief Okka vom Atlantik heran und wurde am 5. und 6. von Tief Petra über Irland und Großbritannien abgelöst. Am 7. kam die Region in den tiefen Druckbereich von Tief Qumeira über dem Ärmelkanal. Der Premeteo-Index (korrigiert) summierte über die ganze Phase auf -36.

**Hochdruckphase 1:** Am 8. dehnte sich kurzfristig ein flacher Hochdruckkeil über Deutschland aus, allerdings bei noch immer recht tiefen Luftdruck. Der Premeteo-Index betrug +18.

**Tiefdruckphase 2:** Am 9. kam die Region vorübergehend in den Einfluss von Tief Ruth bei Schottland. Der Premeteo-Index betrug -7.

**Hochdruckphase 2:** Am 10. bei sehr niedrigem Luftdruck dehnte ein flaches Hoch über der Adria seinen Isobarenbereich bis Südwestdeutschland aus und am 11. bei weiter leicht steigendem Druck ein flacher Hochdruckkeil von der Iberischen Halbinsel. Der Premeteo-Index summierte auf +3.

**Tiefdruckphase 3:** Am 12. lag die Region um 0 UTC im flachen, okkludierten Trogbereich des Tiefs bei Schottland. Am Tage bildete sich über Mittag eine kleine Hochdruckzelle aus und brachte lokal Sonnenschein. Am Nachmittag fiel der Druck stark, in der Nacht wehte ein stürmischer Wind und es fiel der erste Niederschlag. Der tiefste Druck wurde am frühen Nachmittag des 13. erreicht. Bei einem Premeteo-Index von +16 ein Fehlprognosetag. Der Tiefdruckdurchgang vollzog sich zwischen zwei Sonnentiefdruckaspekten: Son 90 Sed (12.) und Son 150 Var (13.). Am 12. traten zwei Merkur-Aspekte auf: gegen 4 UTC Mer 45 Ven T und gegen 15 UTC Mer 150 Var Hf. Der Premeteo-Index summierte auf +10.

**Hochdruckphase 3:** Am 14. bewirkte ein flacher Hochdruckkeil vom westlichen Mittelmeer vorübergehend eine Wetterbesserung. Der Premeteo-Index betrug +6.

**Tiefdruckphase 4:** Am 15. sorgte Tief Ulli über Großbritannien bei uns für Dauerregen. Der Premeteo-Index lag bei +9 und damit lag eine Fehlprognose für diesen Tag vor. Die Analyse ergab, dass Pallas - sich rückläufig bewegend - in den 1°-Bereich der Konjunktion mit Orcus gelangt war und dabei den ambivalenten Aspekt Pallas 45° Haumea bildete. Damit schloss sie den nicht mehr im 1°-Exaktheitsbereich befindlichen, starken Tiefdruckaspekt Orcus 45° Haumea offensichtlich nochmal kurz. Diese besondere Konstellation hielt bis zum 17. Februar an. Solche Stellungen müssen für zukünftige Prognosen besonders ins Visier genommen werden, sind allerdings sehr leicht zu übersehen. Am 16. bildete sich Hoch David über den Alpen aus, doch lag die Region noch flach im zyklonalen Bereich, erst am Spätnachmittag kam es zu Auflockerungen der Bewölkung. Der Premeteo-Index summierte auf -5.

**Hochdruckphase 4:** Ab dem 17. etablierte sich das Hoch David und wanderte über die Alpen und Ungarn am 19. bis in die Schwarzmeerregion. Am 19. lag Südwestdeutschland nur in einem flachen antizyklonalen Bereich zwischen dem Azoren-Hoch und dem Hoch David und zwischen den beiden Tiefs Violetta I über der nördlichen Nordsee und Violetta II über dem westlichen Mittelmeer. Der Druckverlauf zeigte jedoch die typische planetarische Luftdruckwelle, wie sie nur bei antizyklonalen Lagen sichtbar wird. Am 20. hatte sich Hoch Erhard über den Alpen ausgebildet und setzte die antizyklonale Lage fort. Die Premeteo-Index-Werte lagen alle ziemlich hoch bei über +20 Punkten und die Luftdruckkurve verlief dabei auf relativ niedrigem Niveau, da die Zyklonalität über Atlantik und Mittelmeer kräftig ausgeprägt und die zuströmenden Luftmassen sehr mild waren. Aber diese Zyklonalität konnte nicht auf unsere Region übergreifen. Erst am 21., als der Premeteo-Index auf +7 zurückging, fiel der Druck kräftig (schon am Nachmittag des Vortags). Es kam zu einem sehr raschen Durchgang eines Trogs durch Tief Waltraud zwischen Island und Schottland mit starker Bewölkung und Niederschlägen, aber so, dass auch der 21. Februar schon in der Mittagskarte für unsere Region bereits wieder eine flache antizyklonale Strömung aufwies und daher dieser Strömung zugeordnet werden musste. Die Witterung war am 22. bei kräftig steigendem Luftdruck noch durch Schauer geprägt und erst vom 23. bis zum 25. gab es überwiegend Sonnenschein. Der Premeteo-Index summierte über die ganze 9-tägige Phase auf +174.

**Tiefdruckphase 5:** Am 26. dehnte sich Tief Yvonne bei Schottland bis nach Südfrankreich und über ganz Deutschland aus. Der Premeteo-Index lag bei -2.

**Hochdruckphase 5:** Am 27. brachte das Azorenhoch eine eintägige, antizyklonale Unterbrechung bei einem Premeteo-Index von +14.

**Tiefdruckphase 6:** Den letzten Tag des Februar prägte Tief Zarah bei Schottland mit seiner zyklonalen Strömung, allerdings bei einem Premeteo-Index von +7. Am Vorabend um 20 UTC war die Konjunktionssymmetrie Neptun-Sonne-Chiron exakt. Aspekt-Symmetrien mit Chiron werden nicht mehr angerechnet. Aber die Konjunktionauslösungen durch eine Konjunktionssymmetrie mit Chiron könnten relevant bleiben, denn in diesem Fall wäre, wie sich zeigte, die Auslösung Mar 135 Chi T -4 zum Tragen gekommen.

### **Zusammenfassung:**

Die Prognose des Februar 2014 war weitgehend übereinstimmend mit den Wetterlagen ausgefallen. Nur an vier Tagen stimmte das Vorzeichen des Index nicht mit der Wetterlage überein. Das Diagramm zeigte beim Premeteo-Index eine Zweiteilung des Monats. In der ersten Hälfte fiel er immer wieder unter die Nulllinie, und in diesem Zeitraum traten tatsächlich die meisten Tiefdrucktage auf. In der zweiten Monatshälfte blieb er für 8 Tage weit oberhalb der Nulllinie und in diesem Zeitraum herrschte durchgehend eine antizyklonale Strömung vor. Auffallend ist der übereinstimmende Einbruch der beiden Kurven von Premeteo-Index und Luftdruck am 21. Februar. Insgesamt lag aber die Luftdruckkurve eine „Etage“ niedriger als der Premeteo-Index. Man konnte gut beobachten, dass die Zyklonalität in den umgebenden Regionen, vor allem im Bereich Großbritanniens, recht stark war, aber dann aufgrund der Konstellationen bei positivem Index doch nicht auf die südwestdeutsche Region übergreifen konnte. Den Tiefs war es dann nicht möglich nach Osten abwandern.

Die Symbolprognose war nur an 3 Tagen falsch.

SW-D befand sich an 14 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +214, das einer Indexzahl von +15,36 pro Tag entsprach.

An 14 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -33, das einer Indexzahl pro Tag von -2,34 entsprach.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 3 Tagen falsch (am 13., 19., 22. ), an 14 Tagen richtig und an 11 Tagen tendenziell richtig.

03.03.2014

Februar 2014



Prognose für SW-Deutschland

Vom 15. bis zum 20. wird durch die Konjunktion von Pallas mit Orcus der unbekannte Aspekt Neptun 180° Orcus ausgelöst, wodurch besonders am 15. bis 17. eine stärkere Prognoseunsicherheit besteht. Am 23./24. löst die Konjunktion der Sonne mit Neptun ebenfalls diesen Aspekt aus.  
 Die erste Hälfte des Monats hat auffallend wenig Aspekte.  
 Seit dem 19. 1. 2014 ist Quaoar in Konjunktion mit dem GaZ und ab dem 13. löst er bis zum Monatsende den H-Aspekt Mars 60° GaZ aus.  
Vom 7. bis 8. wurde im Index 3 Var 150 Qua TP -11 gegenüber der Originalprognose nachträglich eingefügt. Programmierfehler!

01.02.2014

Langsamläufer-Impulse								2H*			
Schnellläufer-Impulse	Hf, H	T		2T	Hf	2T	2T			2T	H
Temperaturimpulse	K	K				W	K, W*			W	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	12	-13	-18	-1	-1	-9	-6	18	-7	3	
Pre.IX (ALTERNATIV)								12			
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	20	-2	0	-4	10	-9	-2	18	-7	3	
Index 1(ALTERNATIV)											
Symmetrien (0 - 0 UTC)			Son 31 Ven Jun (15) T K A HW -7 Pal 44 Mar Var (17) Hf A* T +14		Pal 7op Jun Mer (10) A* H +7?			Mar 3 Ves Hau (07) H H 0 wegen Auslösung Mar 90 Var T / 14		Pal 4op Nep Chi (14) A* H* +7?	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	-7	14	0	0	0	0	0	0	
Index 2 ALTERNATIV								14			
ausgelöste LL-Aspekte	Son 45 GaZ H3 Var 150 Qua TP -11	Var 150 Qua TP -11	Var 150 Qua TP -11	Var 150 Qua TP -11	Var 150 Qua TP -11			wegen Index 2: Mar 90 Var T			
Index 3 (Summe)	-8	-11	-11	-11	-11	0	-4	0	0	0	
Index 3 ALTERNATIV								0			
Symbol-Prognose	2	5	5	3	3	3	3	3	3	3	
Symbol-Prognose altern.	2	5	5	3	3	3	2	3	3	3	
Wochentag	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
reale Wetterlage	T1: 7T - 2H*, 2Hf, H / -36								H1: - / +18	T2: 2T / -7	H2: H / +3
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1004,5	1012,5	1014,9	1011	1003,2	1011,2	998,2	1003,3	1000,4	995,1	
mittl. Temp.(°C)	3,5	4,5	1,4	3,9	3,1	8,4	7,8	7,3	6,8	4	
Sonnenscheindauer (h)	0,1	1,6	1,3	0,8	0	6,7	0,2	0	3,2	0	
Niederschlag (Liter)	6 / 10	0,3	/ / 1	0,1	0,4	0	0,8	3,9 / 9	0 / 1	3,5 / 2	
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T w Schottl	T bei Schottl, T ü Nm	T ü NO-Atl, H ü S-R, T ü Nm	T s Island	T bei Irland	T ü GB T ü GG	T ü Ärmel	fl H-Keil ü D	T ü Schottl	H ü N-Adria	
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a-z	a-z	z	z	z	z	z	a-z	z	z	
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW z	SW z	NO a	S a-z	WSW z	SW z	SW fl a	SW z	SW fl a	SW fl a	
zutreffende Wettersymbole	3-5 r	5 r	3-5 r	5 hr	5 hr	3 r	5 hr	5 hr	3-5 r	5 hr	

Übertrag	04:07	04:11	09:05	12:32	02:10	03:39	01:49	01:10	08:08
Index 1: +9	SON 150 JUP	MER 144 VAR	JUN 144 EL6	SON 135 FY9	MAR 45 PAL	SON 135 GSZ	VEN 72 KN1	SON 72 KN2	SON 120 EL6
Index 2: 0	WAS 12°12'39"	FIS 01°23'53"	FIS 15°33'05"	WAS 15°36'40"	WAA 24°14'16"	WAS 17°15'49"	STE 14°18'08"	WAS 20°11'52"	WAS 21°30'13"
	KRE 12°12'38"	KRE 25°23'54"	WAA 21°33'05"	WAA 00°36'41"	JUN 09°14'17"	WAA 02°15'48"	SKO 02°18'08"	STI 02°11'52"	WAA 21°30'13"
	A K	A	A*	T -3	Hf +10	T -3	T K -2	T W -3	H +3
	06:40	13:16	10:04	15:09	05:34	13:57	04:45	12:37	08:32
	SON 30 PLU	SON 30 VEN	MER 150 GSZ	MER 144 APO	GaZ 150 APO	SON 144 JUP	PLU 72 CER	MAR 90 VAR	MER 150 GSZ
	WAS 12°19'07"	WAS 13°36'47"	FIS 02°15'47"	FIS 02°52'23"	SCH 26°56'24"	WAS 17°41'55"	STE 12°29'59"	WAA 25°15'43"	FIS 02°15'49"
	STE 12°19'07"	STE 13°36'48"	WAA 02°15'47"	KRE 26°52'23"	KRE 26°56'24"	KRE 11°41'56"	SKO 00°29'59"	KRE 25°15'43"	WAA 02°15'50"
	A	T K -2	A	T -1	A*	T W -6	A* W*	T -4	A
	06:59	19:01	12:21	21:35	17:26	14:10	18:33		
	MER 150 FY9	MER 120 KN1	SON 30 JUN	JUN 135 KN1	CER 30 FY9	SON 60 ERI			
	FIS 00°39'03"	FIS 02°28'34"	WAS 16°37'03"	FIS 17°18'41"	SKO 00°34'10"	FIS 02°06'58"			
	WAA 00°39'02"	SKO 02°28'34"	FIS 16°37'02"	SKO 02°18'42"	WAA 00°34'10"	WID 21°56'33"			
	Hf +7	A	A	A*	H* +5	A			
	07:22	23:15	19:56	19:22	18:33				
	CHI 135 APO	URA 150 PAL	JUP 120 CHI	GSZ 30 KN1					
	FIS 11°30'10"	WID 09°33'21"	KRE 11°45'55"	WAA 02°15'49"					
	KRE 26°30'10"	JUN 09°33'21"	FIS 11°45'55"	SKO 02°15'49"					
	A*(13/7)	A*	A*	H*(11/3) +14					
	10:12			22:24					
	MAR 150 SED			MER 144 APO					
	WAA 23°16'24"			FIS 03°14'27"					
	STI 23°16'24"			KRE 27°14'27"					
	H +4			T K -1					
	12:28								
	VES 60 GaZ								
	WAA 26°56'23"								
	SCH 26°56'23"								
	A*								
	13:43								
	CER 135 JUN								
	WAA 29°39'18"								
	FIS 14°39'18"								
	A*								

Februar 2014



Prognose für SW-Deutschland

**Kommentar für Aktuelles:** Vom 15. bis zum 20. wird durch die Konjunktion von Pallas mit Orcus der unbekannte Aspekt Neptun 180° Orcus ausgelöst, wodurch besonders am 15. bis 17. eine stärkere Prognoseunsicherheit besteht. Am 23./24. löst die Konjunktion der Sonne mit Neptun ebenfalls diesen Aspekt aus. Die erste Hälfte des Monats hat auffallend wenig Aspekte. Seit dem 19. 1. 2014 ist Quaoar in Konjunktion mit dem GaZ und ab dem 13. löst er bis zum Monatsende den H-Aspekt Mars 60° GaZ aus.

Langsamläufer-Impulse							H*	H*	H*	
Schnellläufer-Impulse		2T, Hf	T		H, Tf	H, 2T, Tf	T, Hf	Hf	3H, T	T, H
Temperaturimpulse	W?*	K			W		K			W
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	0	-6	16	6	9	-14	11	26	26	24
Pre.IX (ALTERNATIV)							0			
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	0	-4	7	-3	0	-19	7	22	15	-1
Index 1(ALTERNATIV)										
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Chi 8 Nep Jun (11) H? (1/0) A* --- Son 90 Sat Sed (23) A W? T A*(54,5)-7	Mer 5 Son Nep (11) H H W +??	Mak 10op Ura Jun (03) H?*(6/3)K A* +?? Orc 7op Chi Mer (20) T?*(24) A -??	GaZ 61 Mar Mer (11) H Tf T? Nep 8 Chi Mer (19) H?*(1/0) H W +?? Nep 8 Son Chi (21) H W H?*(1/0) +?? Mar 5 Hau Cer (23) H A +??	GaZ 60 Son Mar (04) A H A W 0+7 Qua 60 Mar Mer (08) A H T 0+7 Ven 7op Jup Var (18) H H +?? Orc 7op Son Chi (19) H T?*(24) ?	Pal 7op Son Chi (04) H H* +??	Son 5 Nep Mer (07) H W H +??	Mer 90 Sat Sed (06) H A A*(54,5)+7 Nep 180 Pal Orc (14) A* ?* ?	Plu 71 Jun Cer (01) H* A* W* T* +?? Jun 121 Sat Var (07) H* H* A* A* +14 GSZ 8op Ura Jun (12) H?*(3/1) A* +??	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	-7	0	0	0	0	0	0	7	21
Index 2 ALTERNATIV							14			
ausgelöste LL-Aspekte		Cer 30 Mak H5	Mar 60 GaZ H4 Cer 30 Mak H5	Mar 60 GaZ H4 Cer 30 Mak H5	Mar 60 GaZ H4 Cer 30 Mak H5 Nep 180 Orc 70 #	Mer 60 GaZ T-1 Son 45 Plu T-3 Mar 60 GaZ H4 Cer 30 Mak H5 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Ura 144 Orc H?*(6/0,5) 0 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Ura 144 Orc Nep 180 Orc 70 #
Index 3 (Summe)	0	5	9	9	9	5	4	4	4	4
Index 3 ALTERNATIV										
Symbol-Prognose	3	3	2	3	3	3	2	2	2	2
Wochentag	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage	T3: 3T - Hf / +10		H3: - / +6		T4: 2Tf, 2T - 2H / -5		H4: Hf*, 5H*, 2Hf, 8H - T*, 5T - ?* / +174			
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1008,8	1013	1004,1	1011,6	1002,2	1014	1015,8	1017,4	1016	1017,3
mittl. Temp.(°C)	5,4	5,3	7,5	7	5,8	6,7	6,3	5,9	7,9	8,8
Sonnenscheindauer (h)	3	7,6	0,3	0,6	0	0,1	8,9	6,4	1	7,9
Niederschlag (Liter)	0	0,4	7,0	0	30,1 / 36	0,3	0	0	1,0	0,6
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H-Keil von Iberien	T s Isl, T ü GG-Adria	T bei Schottl	H-Keil von W-Mm	T ü GB	T ü Nm, H-Zone ü Alpen	H ü O-Alpen, fl T-Zelle ü N-Italien	H ü Ungarn	fl H-Zone zw Azor-H u H ü SchM u zw okkl T ü N-Nsee u T ü W-Mm	H ü S-D
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a	z	a-z	z	a-z	a	fl z	fl a	a-z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	W z	SW z	SW a-z	W z	SW a	SW z	WSW a-z	W a	SW a-z	a-z
zutreffende Wettersymbole	3 r	2-5 r	5 f	3-5 hr	5 hr	5 hr	2 r	2-3 r	5 f	2 r

MAR 144 JUN WAA 25°40'51" FIS 19°40'51" A	SON 90 SED WAS 23°16'36" STI 23°16'36" T-3	SON 144 FY9 WAS 24°29'25" WAA 00°29'26" A	MER 120 VES WAS 28°59'39" WAA 28°59'39" A	MER 150 APO WAS 28°01'44" KRE 28°01'44" A	JUN 30 ERI FIS 21°58'30" WID 21°58'31" A*	SON 150 APO WAS 28°15'12" KRE 28°15'11" A	MER 144 FY9 WAS 24°24'54" WAA 00°24'55" Hf+7	MER 30 JUN WAS 23°29'49" FIS 23°29'48" A	VEN 45 NEP STE 19°54'15" FIS 04°54'15" T-2
MER 144 VAR FIS 01°13'17" KRE 25°13'18" A	MER 45 VEN FIS 00°55'22" STE 15°55'21" T K-1	SON 45 URA WAS 24°57'35" WID 09°57'34" A	SON 135 JUP WAS 26°04'20" KRE 11°04'21" A	SON 144 GSZ WAS 26°15'52" WAA 02°15'52" A	MER 60 QUA WAS 26°30'53" SCH 26°30'54" H ---	MER 45 URA WAS 29°07'49" WID 10°07'48" A	SON 120 VES WAS 29°25'51" WAA 29°25'52" A	<b>VES 144 JUN</b> WAS 29°30'30" FIS 23°30'30" SKO 01°35'60" AW	SON 120 KN1 FIS 01°35'60" SKO 01°35'60" A
SON 90 SAT WAS 23°00'50" SKO 23°00'51" A W?	PAL 135 ERI JUN 06°57'11" WID 21°57'10" A*	SON 150 VAR WAS 25°11'01" KRE 25°11'02" T-3	JUN 150 EL6 FIS 21°27'41" WAA 21°27'41" A*	MER 120 MAR WAS 26°29'58" WAA 26°29'59" T-2 / 0	MER 150 VAR WAS 25°07'29" KRE 25°07'27" Hf K +7	<b>SAT 120 JUN</b> SKO 23°11'23" FIS 23°11'23" STI 23°17'30" H* +5	SON 150 FY9 FIS 00°23'58" WAA 00°23'59" H +3	VEN 135 ORC STE 20°09'12" JUN 05°09'13" A	
MER 120 CER FIS 01°04'08" SKO 01°04'10" A	MER 150 FY9 FIS 00°30'02" WAA 00°30'02" Hf +7	PAL 45 EL6 JUN 06°28'18" WAA 21°28'19" A*	SON 120 MAR WAS 26°18'14" WAA 26°18'14" A W	MAR 60 QUA WAS 26°31'01" SCH 26°31'01" A W	<b>PAL 0 ORC</b> JUN 05°12'19" FIS 23°17'25" JUN 05°12'19" H* +10	JUN 60 SED FIS 23°17'25" STI 23°17'30" A	MER 90 SED WAS 23°17'32" STI 23°17'30" A	SON 120 CER FIS 01°43'08" SKO 01°43'07" A	
MER 45 PLU WAS 27°43'50" STE 12°43'49" A	SON 45 PLU WAS 27°45'53" STE 12°45'52" T-3	MER 90 SAT WAS 23°12'26" SKO 23°12'27" H +1	SON 60 QUA WAS 26°29'55" SCH 26°29'56" A	MER 144 GSZ WAS 26°15'52" WAA 02°15'52" Tf-7	VEN 135 PAL STE 19°36'56" JUN 04°36'56" H +3	SON 150 GSZ FIS 02°15'53" WAA 02°15'53" H +3	URA 144 PAL WID 10°16'17" JUN 04°16'17" A*	SON 120 CER FIS 01°43'08" SKO 01°43'07" A	
SON 0 MER WAS 27°04'23" WAS 27°04'21" H ---	MER 60 GaZ WAS 26°56'28" SCH 26°56'28" Tf-7 / 0	MAR 60 GaZ WAA 26°56'30" SCH 26°56'30" H +4	MER 60 GaZ WAS 26°56'28" SCH 26°56'28" Tf-7 / 0	MER 144 VAR FIS 01°05'15" KRE 25°05'16" T-3					

Februar 2014



Prognose für SW-D

**Kommentar für Aktuelles:** Vom 15. bis zum 20. wird durch die Konjunktion von Pallas mit Orcus der unbekannt Aspekt Neptun 180° Orcus ausgelöst, wodurch besonders am 15. bis 17. eine stärkere Prognoseunsicherheit besteht. Am 23./24. löst die Konjunktion der Sonne mit Neptun ebenfalls diesen Aspekt aus.  
Die erste Hälfte des Monats hat auffallend wenig Aspekte.  
Seit dem 19. 1. 2014 ist Quaoar in Konjunktion mit dem GaZ und ab dem 13. löst er bis zum Monatsende den H-Aspekt Mars 60° GaZ aus.

Langsamläufer-Impulse	H*	2H*	T*	?*		T*		
Schnellläufer-Impulse	T	H	2H			H, T		T, 2H
Temperaturimpulse	K		2W	W*				
Premeteo-Index - zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	7	26	23	31	0	-2	14	7
Pre.IX (ALTERNATIV)		11	13	12				
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	3	20	10	18	1	-6	7	0
Index 1 (ALTERNATIV)		5	0	13				
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Pal 10p Son Nep (15) H A* +7	Ven 90 Eri Hau (21) A A ?* ?	Son 10p Pal Orc (00) H H +14 Mer 36 Plu Jun (20) H* +14/0			Son 4 Nep Chi (20) H W A K? +7?		Jun 23 Nep Eri (21) ?* ?
Index 2 (12 -12 UTC)	0	7	14	14	0	0	0	0
Index 2 ALTERNATIV				0				
ausgelöste LL-Aspekte	Mar 60 GaZ H4	Mar 60 GaZ H4 Jun 144 Cer T-5	Mar 60 GaZ H4 Jun 144 Cer T-5 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Jun 144 Cer T-5 Nep 180 Orc 70 #	Mar 60 GaZ H4 Jun 144 Cer T-5	Mar 60 GaZ H4	Son 72 GaZ H3 Mar 60 GaZ H4	Son 72 GaZ H3 Mar 60 GaZ H4
Index 3 (Summe)	4	-1	-1	-1	-1	4	7	7
Index 3 ALTERNATIV								
Symbol-Prognose	3	2	2	2	3	3	2	3
	3	2	2	2	3	3	2	3
Wochentag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28
reale Wetterlage						T5: T* / -2	H5: 2H, T / +14	T6: --- / +7
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1009,3	1017,1	1023,5	1018,8	1015,7	1015,1	1022,4	1009
mittl. Temp.(°C)	1,8	6,3	7,3	6,7	9,5	7,4	7,2	7,5
Sonnenscheindauer (h)	1,6	1,8	8,9	9,7	4,2	0	6,7	5,1
Niederschlag (Liter)	1,7 / 8	1,5 / 4	0	0	0,2	7,3 / 7	1,6	0 / 4
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	H ü W-Alpen, T zw Isl u Schottl	H ü lber	H ü M-Alpen	H ü O-Alpen	H ü Rumänien, Tief w Irlands	T bei Schottland	Azor-H	T bei Schott
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	fl a	fl a	a	fl z	a-z	a-z	a-z	z
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW fl a	WS z	NW a-z	a	SW fl z	SSW z	fl z	W z
zutreffende Wettersymbole	3-5 hr	3-5 f	2 r	2 r	3 r	5 hr	3 hr	3 r

04:25	00:31	08:38	07:55	00:59	07:39	08:25	10:53
MER 120 EL6 WAS 21°23'47" WAA 21°23'46" A	<b>JUN 120 VAR</b> FIS 25°03'13" KRE 25°03'13" H* +10 / ---	VEN 90 ERI STE 22°01'35" WID 22°01'36" A	NEP 144 APO FIS 05°04'03" KRE 29°04'03" A* W*	JUN 90 QUA FIS 26°37'57" SCH 26°37'57" A*	<b>JUP 90 URA</b> KRE 10°33'07" WID 10°33'07" T* -6	SON 72 QUA FIS 08°39'33" SCH 26°39'33" T ---	VEN 144 PAL STE 25°40'30" JUN 01°40'30" A
17:08	09:14	12:24	12:06	01:17	14:46	12:30	15:28
MER 30 VEN WAS 20°56'58" STE 20°56'56" T K -1	<b>SON 180 PAL</b> FIS 03°39'45" JUN 03°39'45" H +6	<b>CER 144 JUN</b> SKO 01°50'03" FIS 25°50'03" T* 0 / -5	<b>NEP 180 ORC</b> FIS 05°04'27" JUN 05°04'27" ?*	SON 135 EL6 FIS 06°20'56" WAA 21°20'57" H +3	PAL 30 GSZ JUN 02°15'55" WAA 02°15'55" A*	<b>VEN 180 VAR</b> STE 24°58'27" KRE 24°58'27" H +4	SON 135 VAR FIS 09°57'33" KRE 24°57'32" A
17:23	09:15	17:05		04:50	15:31	15:11	
<b>PLU 72 JUN</b> STE 12°53'55" FIS 24°53'55" H* +5 / ---	VEN 90 EL6 STE 21°22'55" WAA 21°22'55" A	SON 144 APO FIS 04°59'55" KRE 28°59'55" A W		VEN 60 SAT STE 23°17'36" SKO 23°17'37" T -2	MAR 150 JUN WAA 27°28'35" FIS 27°28'35" A	SON 72 GaZ FIS 08°56'33" SCH 26°56'34" H +3	
	19:37	18:12		05:29		19:02	
	<b>JUN 144 KN1</b> FIS 25°28'07" SKO 01°28'07" H* +10 / ---	<b>SON 0 NEP</b> FIS 05°02'44" FIS 05°02'45" H W +6		VEN 120 SED STE 23°18'45" STI 23°18'45" A		CER 60 PAL SKO 01°53'08" JUN 01°53'08" A*	
		19:13		15:09			
		<b>SON 180 ORC</b> FIS 05°05'18" JUN 05°05'16" H +12		JUN 90 GaZ FIS 26°56'33" SCH 26°56'33" A*			
		23:10		17:53			
		MER 72 KN2 WAS 19°24'28" STI 01°24'28" A		SON 45 ERI FIS 07°02'41" WID 22°02'42" A			
				22:30			
				PLU 60 CHI STE 13°00'01" FIS 13°00'01" A?(3/3)			

Premeteo GmbH, Hespengrund 6, 77770 Durbach, Tel. 0781 9400574, [info@premeteo.de](mailto:info@premeteo.de)

[www.premeteo.com](http://www.premeteo.com)